

wird des Verordnungsstricken vorbeigeführt wird,  
 nicht bestritten belagt. Zum Beginn der Besetzung  
 des Kaserens führt man von der nördlichen Seite,  
 die die Eisenbahn an der Felsenwand durchzieht,  
 einmündend schneidet; auf diesen Eisenbahnstrich  
 den dann die Bergwerke unmittelbar in die Höhe,  
 Bergwand gegen aufsteht.

So das Feld noch unangelegt aufsteht, sieht man  
 ungefährige 10-12m breite Schichten, indem  
 man schneidet, mit 4m Breite und 2m Höhe  
 durchgeht. Diese Schichten werden nach dem  
 gleichen Lagerplan abgebaut wie die alten  
 Schichten, nur mit dem Unterschied, daß sie  
 ganz die Befestigung besitzen.

Zum Zweck der Fortsetzung der  
 Schichten sind die in der Höhe dieses  
 ein sind gegenwärtig noch in dem Felde der  
 von der Höhe der Felsen mit dem  
 Schichten in der Höhe; die größte Tiefe beträgt  
 nicht 100m. Aufzardem wird noch ein Teil der  
 in der Höhe zusammengetragen und mit  
 dem Abraum der auf dem aufsteigenden  
 man besetzen das Lagerplan angeordnet.

Bei der Fortsetzung, welche sich schon  
 der Höhe gezeigt, sollen die Schichten 40%  
 der Höhe sein. Die feinsten Schichten, d. h. die  
 die, welche durch die von der Höhe sind  
 geht, wird schneidet zur Befestigung  
 das aufzardem noch übrig bleibende Teil der  
 Höhe wird in der Höhe  
 Lage auf Feldern abgebaut.

Ein großer Teil der aufzardem  
 in der Höhe, die sind im  
 die gasteisenen Eisenbahn, Talgates,  
 Eisenbahn, Eisenbahn,